## TANZTHEATER

keinem Werk der Welt auch nur eine Teilwahrheit über ihre Lebensgegenwart anblickt, handelt William Forsythes Stück «The Returns». Ein ausgeklügeltes System von «Cues», Schlüsselgesten von Tänzern, die bestimmte, vorher vereinbarte Bewegungs-Reaktionen bei den anderen auslösen, entscheidet über den Verlauf der Aufführung und sorgt dafür, dass keine Show im Detail genauso ist wie die vorherige oder folgende – und dass keine vollständig dem Choreografen zuzurechnen ist.

Mögen die einzelnen Vorstellungen einander nie ganz gleichen, so kommunizieren doch die einzelnen Choreografien miteinander, sie bilden eine Art korrespondierendes Netzwerk. Forsythe greift in «The Returns» Ideen auf, die ihn bereits vor 25 Jahren bei «Artifact» beschäftigt haben, er verwendet Kostüme, die noch aus Stephen Galloways Händen stammen. Die Zuschauer wiederum sitzen in einem Raum – früher hätte man das ein Environment genannt –, der identisch in «I don't believe in outer space» aufgebaut war. Damals konnte man allerdings nur durch Gucklöcher in einer Holzwand in die für das Publi-

kum verschlossene Kunstkammer hineinschauen, die Aufführung fand dahinter auf schwarz ausgeschlagener Bühne statt.

Jetzt blickt man von einer nicht mehr als hundert Zuschauern Raum bietenden Tribüne hinein in ein mit blauem Teppichboden ausgelegtes Zimmer. Rechts hinten spuckt ein DinA-Null-Drucker in regelmäßigen Rhythmen Textfragmente in riesigen Lettern aus; er ist auch eine Art Musikinstrument. Überall an den Wänden hängen Farbkopien von Tänzerporträts mit seltsam verfremdeten Gesichtern – sie grimassieren, haben mit Klebeband verunstaltete Münder oder sind durch Sonnenbrillen unkenntlich gemacht. Standspiegel, Tarnnetze, Spielkarten, Tischtennisschläger und -bälle, Schuhe, Klebebandrollen und eine Kleenexbox lassen den Raum wie eine verrückte Ahnengalerie wirken, durch die ein Einbrechertrupp gezogen ist. Doch der klaustrophobisch vollgestellte «White Cube» öffnet sich hinten auf eine große, leere, dunkle Tanzfläche. Das choreografische Werk ist also in denkbare Ferne gerückt, zugleich setzt Forsythe das Publikum in seine Installation hinein, als solle es den Eindruck ge-

